



Karl Nehammer, MSc
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.597.458

Wien, am 29. Oktober 2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Christian Hafenecker, MA und weitere Abgeordnete haben am 31. August 2020 unter der Nr. **3216/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Auftragsvergaben an Tochterunternehmen der Wirecard AG“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Einleitend darf ich darauf hinweisen, dass die Fragen den Zeitraum vom Jahr 2005 bis 31. August 2020 umfassen. Gemäß §§ 25 und 26 der Büroordnung werden Akten nach einer zehnjährigen Aufbewahrungsfrist skartiert, weshalb nur die letzten 10 Jahre umfänglich angegeben werden können.

Zur Frage 1:

- *Wurden seitens Ihres Ressorts seit dem Jahr 2005 Aufträge an die Wirecard AG vergeben? (es wird um übersichtliche tabellarische Auflistung im Hinblick auf nachstehende Fragestellungen ersucht)*
 - a. *Wenn ja, wann und wofür jeweils?*
 - b. *Wenn ja, gingen diesen Vergaben jeweils Ausschreibungsverfahren voraus? (es wird um präzise Erläuterung der Zuschlagserteilung ersucht)*

- c. *Wenn ja, welche finanziellen Volumina umfassten diese Aufträge jeweils, gegliedert nach Jahren?*
- d. *Wenn ja, welche konkreten Verträge wurden mit welchen Inhalten abgeschlossen? (es wird um Übermittlung der jeweiligen Verträge ersucht)*

Nein.

Zur Frage 2:

- *Wurden seitens Ihres Ressorts seit 2005 Aufträge an CLICK2PAY GmbH, So1 GmbH, Telecom Concepts, Inc., Contigua GmbH, Wirecard NZ Ltd., PT., Wirecard Technologies Indonesia, Wirecard Acquiring & Issuing GmbH, Mikro Ödeme, Wirecard Singapore Pte Ltd, Wirecard Sales International Holding GmbH, Wirecard Indonesia PT Prima Vista Solusi, Korvac (M) Sdn Bhd, Wirecard Global Sales GmbH, Wirecard Processing FZ LLC, Wirecard Romania S.A., Wirecard Asia Pacific Inc., Visa Processing Service (India) Privat Ltd, MyGate Communications (Pty) Ltd, PROCARD Services FZ LLC, Amara Technology Africa Proprietary Limited, Wirecard Technologies GmbH, Wirecard Issuing Technologies GmbH, Wirecard Service Technologies GmbH, Wirecard Acceptance Technologies GmbH, GI Technology Private Limited, Wirecard North America, Inc., Citi Prepaid Services oder Wirecard Card Solutions Limited vergeben? (es wird um übersichtliche tabellarische Auflistung im Hinblick auf nachstehende Fragestellungen ersucht)*
 - a. *Wenn ja, wann und wofür jeweils?*
 - b. *Wenn ja, gingen diesen Vergaben jeweils Ausschreibungsverfahren voraus? (es wird um präzise Erläuterung der Zuschlagserteilung ersucht)*
 - c. *Wenn ja, welche finanziellen Volumina umfassten diese Aufträge jeweils, gegliedert nach Jahren?*
 - d. *Wenn ja, welche konkreten Verträge wurden mit welchen Inhalten abgeschlossen? (es wird um Übermittlung der jeweiligen Verträge ersucht)*

Nein.

Zu den Fragen 3 und 3a bis 3f:

- *Wurden seitens Ihres Ressorts seit dem Jahr 2005 Aufträge vergeben oder Verträge abgeschlossen mit:*
 - a. *sonstigen Tochtergesellschaft der Wirecard AG,*
 - b. *der Wirecard Central Eastern Europe GmbH,*
 - c. *einem zum Wirecard Konzern gehörenden sonstigen Unternehmen,*

- d. einem Unternehmen, an dem Jan Marsalek, Markus Braun oder Stefan Klestil direkt oder indirekt beteiligt sind bzw zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses beteiligt waren,
- e. einem Unternehmen, an dem die Wirecard AG oder die Wirecard Central Eastern Europe GmbH direkt oder indirekt beteiligt ist oder zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses beteiligt waren oder
- f. einem Unternehmen, in dem ein Tochterunternehmen der Wirecard AG maßgeblich Einfluss ausübt oder zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses ausgeübt hat?

Es gibt aktuell ein aufrechtes Vertragsverhältnis mit der Wirecard Central Eastern Europe GmbH.

(Es wird um übersichtliche tabellarische Auflistung im Hinblick auf nachstehende Fragestellungen ersucht)

Zu den Fragen 3g und 3i:

- Wenn ja, wann und wofür jeweils?
- Wenn ja, welche finanziellen Volumina umfassten diese Aufträge jeweils, gegliedert nach Jahren?

Vergebene Aufträge	Jahr	Auftragsvolumina in € inkl. USt.
<p>Am 10.05.2005 erfolgte ein Vertragsabschluss zwischen der Paymentsolutions Beratungs- u. Informations GmbH und dem Bundesministerium für Inneres.</p> <p>Der Zweck des Vertrages war die Nutzung einer Plattform zur Zahlungsabwicklungen im Rahmen von Verwaltungsabgaben bei Meldebestätigungen und -auskünften über Anbieter wie beispielsweise VISA, Master, Diners, AMEX, JCB oder EPS.</p> <p>Im Jahr 2010 erfolgte eine Umfirmierung des Unternehmens in Wirecard Central Eastern Europe GmbH. Eine Änderung der Rechtspersönlichkeit erfolgte nicht.</p>	2010	€ 1.690,20
	2011	€ 1.690,20
	2012	€ 2.593,44
	2013	€ 2.064,96
	2014	€ 3.134,08
	2015	€ 617,76
	2016	€ 751,33
	2017	€ 1.428,44
	2018	€ 2.163,40
	2019	€ 2.437,84
	2020 bis 8. Juli	€ 4.155,14

Für das „Zentrale Melderegister“: Im Jahr 2012: Vertragserweiterung auf insgesamt 2.500 Transaktionen pro Jahr für die Zahlungsplattform „QGOV“.	jährlich € 2.471,04	
Im Jahr 2014: Zusatzvereinbarung zum bestehenden Vertrag (Änderung der Firmenbezeichnung auf „Wirecard Central Eastern Europe GmbH“ sowie Umlizenzierung von „QGOV“ auf „Wirecard Checkout Page“, gültig ab 1. November 2014.	2014	€ 411,84
	2015 bis 2019	jährlich € 2.471,04
	2020 bis Ende August	€ 1.647,36

Zur Frage 3h:

- *Wenn ja, gingen diesen Vergaben jeweils Ausschreibungsverfahren voraus? (es wird um präzise Erläuterung der Zuschlagserteilung ersucht)*

Die Vergabe erfolgte entsprechend den einschlägigen Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes idgF.

Zur Frage 3j:

- *Wenn ja, welche konkreten Verträge wurden mit welchen Inhalten abgeschlossen? (es wird um Übermittlung der jeweiligen Verträge ersucht)*

Vertragsdetails stellen Geschäftsgeheimnisse dar, die nicht bekannt gegeben werden können.

Zu den Fragen 4 und 5:

- *Entstehen bzw. entstanden Ihrem Ressort durch die Insolvenz der Wirecard AG bzw. deren Auswirkung auf Unternehmen iSd oben genannten Fragen 1. und 2. Kosten?*
 - Wenn ja, welche Unternehmen betrifft bzw. betraf dies jeweils?*
 - Wenn ja, in welcher Höhe jeweils?*
- *Verursachten die Wirecard-Insolvenz bzw. deren Auswirkung auf Unternehmen iSd oben genannten Fragen 1. und 2. Einschränkungen oder Ausfälle bei vereinbarten Serviceleistungen?*
 - Wenn ja, bei welchen?*
 - Wenn ja, in welchem Ausmaß?*
 - Wenn ja, auf welchen finanziellen Gesamtbetrag werden diese beziffert?*

Nein.

Karl Nehammer, MSc

